

## Pressekontakt

Julia Zieker  
Grüne Werkstatt Wendland e.V.  
Salzwedeler Straße 13 | 29439 Lüchow  
05841/9796470  
[j.zieker@gruene-werkstatt-wendland.de](mailto:j.zieker@gruene-werkstatt-wendland.de)

## Wissenschaftliche Grundlagen werden zum Motor für Innovation

Forschende tauschen sich über die Projektregion Elbe Valley aus

„Nachhaltiger Strukturwandel kann nur gelingen, wenn wir unsere Ideen und Instrumente auf eine sichere, wissenschaftliche Basis stellen!“, stimmte Judith Kahle, Projektmanagerin des Projekts WIR!-Bündnis Elbe Valley, am vergangenen Freitagnachmittag die Teilnehmer\*innen der Forschungsrunde rund um das Projekt ein. Rund 30 Personen hatten sich in einem Onlinetreffen zu Forschungsbedarfen in der Projektregion ausgetauscht. Zu dem Ideenworkshop hatte das Projektteam Teilnehmende weit über die Teilregionen des Elbe Valleys Lüchow-Dannenberg, Altmark, Prignitz und Ludwigslust, eingeladen. „Ein Merkmal unserer Projektregion ist, dass sich im gesamten Gebiet nur ein Hochschulstandort befindet“, erklärt Isabella Tober vom WIR!-Bündnis Elbe Valley. „Um trotzdem breit aufgestellt zu sein, haben wir Kontakte zu Hochschulen in ganz Norddeutschland geknüpft.“

Ziel der Veranstaltung war es, mit den Wissenschaftler\*innen herauszuarbeiten, wie ihre jeweiligen Forschungsschwerpunkte mit den Forschungsbedarfen der Region zusammen gebracht werden können. „Es ist uns gelungen, erste Ansätze zur Kooperation herauszuarbeiten, an die wir anknüpfen werden“, freut sich Judith Kahle über den fruchtbaren Austausch. Neben den Möglichkeiten für eine Zusammenarbeit wurden den Teilnehmenden die wesentlichen Themen des Projekts vorgestellt, die sie als Expert\*innen unterstützen können, um eine nachhaltige Modellregion mitzugestalten. Das Bündnis legt Wert darauf, dass die Forschung anwendungsorientiert ist. „Die Forschenden werden ganz nah am Geschehen dabei sein“, so Projektmanagerin Isabella Tober. Gerade zu den Themen Arbeit, Mobilität und Wohnformen soll die wissenschaftliche Expertise dabei unterstützen, Lösungen für die Herausforderungen in der strukturschwachen Region zu entwickeln. Die Teilnehmer\*innen zeigten sich beeindruckt von der Vielfalt der vertretenen Fachbereiche und den vielen Möglichkeiten zur innovativen Mitarbeit.

„Forschung ist ein Innovationmotor“, ist sich auch Nicole Servatius vom Landkreis Lüchow-Dannenberg, Verbundpartner des WIR-Bündnis' Elbe Valley, sicher. Darum wurden für die Teilnahme gezielt Personen aus Forschungsbereichen wie der Regionalplanung und -entwicklung, den Nachhaltigkeitswissenschaften, Landwirtschaft, Logistik, Volkswirtschaftslehre aber auch aus Designdisziplinen gewählt. „Mit der Veranstaltung haben wir den Grundstein dafür gelegt, nicht nur die besten Ideen zu Projekten zu entwickeln, sondern diese mit wissenschaftlichen Grundlagen sicher zum Erfolg zu führen“, resümierte Michael Seelig, Vorsitzender der Grünen Werkstatt nach der Veranstaltung am Freitag.

Lüchow, 24.11.2020

Ein Projekt der Grünen Werkstatt Wendland e.V. und des Landkreises Lüchow-Dannenberg: